

## Weimar und die Schätze Thüringens



Schloss Belvedere, Weimar

*Thüringen, in der Mitte des wiedervereinigten Deutschlands gelegen, wird demzufolge in Führern und Reiseliteratur gerne als „Mitte der deutschen Kulturlandschaften“, wenn nicht gar als das „wohl deutscheste Land“ gerühmt. Tatsächlich kann das seit 1990 wieder etablierte neue alte Bundesland – zu DDR-Zeiten in drei Bezirke aufgeteilt – eine eindrucksvolle Vorstellung von der Spannweite der historischen Kulturleistungen Deutschlands in Gotik, Renaissance und Barock vermitteln. Eingebettet in das Grün der waldreichen Mittelgebirgslandschaft sind mittelalterliche Klöster, romanische Burgen und feudale Schlösser, in den winkeligen Altstädten begegnen auf Schritt und Tritt die Gedenk- bzw. Wirkungsstätten von Künstlern, Dichtern und Denkern, und eine Vielzahl von Denkmälern aller Art bezeugt die Kreativität und den Erfindungsreichtum des stadtbürgerlichen (Kunst-)Handwerks und der höfischen Manufakturen. Ein wesentlicher Grund für diese staunenswerte Fülle liegt in der bis 1918 bestehenden Kleinstaatlichkeit Thüringens: Die jahrhundertelange Konkurrenz kleinerer Territorialherrschaften um Wohlstand, Status und Repräsentation hat hinsichtlich Kunst und Kultur zu enormer Dichte und Vielfalt geführt – für die Nachwelt zugleich materielle Verpflichtung wie kulturelles und touristisches Kapital.*

*Neben der Begegnung mit den Stätten der deutschen Klassik vor allem in und um Weimar und dem Besuch geschichtsträchtiger historischer Altstädte wie Erfurt, Gotha und Eisenach werden wir barocke Schlossgärten und englische Landschaftsparks begehen und den Kontakt zur Bauhaus-*

*Moderne pflegen, die bekanntlich 1919 mit der Übernahme der von Henry van de Velde begründeten Weimarer Kunstgewerbeschule durch Walter Gropius ihren Anfang genommen hat.*

*Ein Besuchsziel schließlich ist etwas außerhalb der thüringischen Landesgrenzen gelegen – Naumburg. Der viertürmige, das Stadtbild beherrschende Dom bewahrt mit den Lettnerkulpturen und den monumentalen Stifterfiguren im Westchor eine Folge gotischer Bildwerke, die ohne Frage zu den besten und berühmtesten der deutschen Kunst zählen.*

*Thüringen liegt nahe, war aber für lange Zeit doch so fern..., das Reisen in und nach Deutschland führt an zentrale Orte deutscher Identität und damit vielleicht auch zu einem besseren Verständnis von Vergangenheit und Gegenwart in „diesem unserem Lande“.*

### *1. Tag, Mo. München – Weimar*

Fahrt von München über Nürnberg nach Weimar mit Aufenthalt und Mittagspause in Bayreuth.

### *2. Tag, Di. Weimar*

Ganztägiger Stadtrundgang mit Besichtigungen: Goethe-Haus am Frauenplan, Schiller-Haus und Museum, Herderkirche St. Peter und Paul mit dem Lukas Cranach Altar, Goethe und Schiller-Gruft, Bauhaus-Gebäude und Museum (1904/05 bzw. 1911 von Henry van de Velde), Bauhaus Musterhaus „Haus am Horn“ 1923, Ilm-Park mit Bauten und Denkmälern (Gartenhaus Goethes, Römisches Haus etc.), Schloss Belvedere mit Barockgarten und Landschaftspark nach Entwurf von Sckell.

### 3. Tag, Mi. Weimar – Erfurt

Fortsetzung der Besichtigungen in Weimar und Exkursion nach Erfurt. Rundgang in der Altstadt beiderseits der Gera (Bürgerhäuser, Brückenstraße „Krämerbrücke“, Kurmainzische Statthaltereier, Reglerkirche), Aufstieg zum Domplatz und Besuch der städtebaulich singulären Doppelkirchen-Anlage von Dom und St. Severi mit sehenswerten Ausstattungsstücken (u.a. Romanischer Bronzeleuchter, sog. „Wolfram“, roman. Stuck-Altaraufsatz um 1160 bzw. got. Tumba des Hl. Severus um 1365).

### 4. Tag, Do. Gotha – Wartburg ob Eisenach

Fahrt in die ehemalige Residenzstadt Gotha, wo wir im stadtbeherrschenden frühbarocken Schloss Friedenstein, eines der höchst seltenen überkommenen Barocktheater, das Hof- bzw. Ekhoft-Theater von 1683 besuchen. Weiterfahrt nach Eisenach zur sagenumwobenen Wartburg, dem Inbegriff des deutschen Burgenideals (Hl. Elisabeth, Minnesang und Sängerkrieg, Luther, Liszt, Schwind und Wagner), in deren Baugestalt und Ausstattung sich Mittelalter, Romantik und Historismus zu suggestiver Wirkung verbinden.



Schloss Friedenstein, Gotha

### 5. Tag, Fr. Schulpforta – Naumburg – Dornburg

Zunächst Besuch des im Tal der Saale gelegenen ehemaligen Zisterzienserklosters Schulpforta und Weiterfahrt nach Naumburg, dessen Altstadt sich nach intensiven Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen in stimmungsvoller Geschlossenheit präsentiert. Stadtrundgang und Besichtigung der Domkirche St. Peter und Paul. Die Lettnerkulpturen und Stifterfiguren im Westchor sind höchst beachtliche Werke der mittelalterlichen Plastik, das Frauenbild der „Uta von Naumburg“ ist eine Ikone deutscher Gotik.

Rückfahrt durch das Tal der Saale nach Dornburg und Besuch der hoch über dem Steilufer gelegenen Drei Schlösser inmitten ihrer barocken Gartenanlagen (insbesondere das sog. Mittlere Schloss als reizvoll modellierter Pavillon ein Gustostück des Baumeisters G.H. Krohne von 1736/47).

### 6. Tag, Sa. Weimar – München

Am Vormittag Abschluss der Besichtigungen in Weimar. Anschließend Rückfahrt nach München mit Mittagspause unterwegs.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.



Goethes Gartenhaus

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Busfahrt ab/bis München
- 5 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne Hotel Dorotheenhof
- Kunsthistorische Führungen und Reiseleitung
- Alle Ausflüge, Eintritts- und Trinkgelder während des Programms (ausgenommen persönliche Trinkgelder)

#### Kunsthistorische Führung und Reiseleitung:

Dr. Gerhard Hackl

#### Teilnehmerzahl:

Mindestens 15 Personen – maximal 25 Personen

#### Reisepreis:

Pro Person im Doppelzimmer EUR 829,-  
Einzelzimmerzuschlag EUR 129,-

#### Unser Hotel:

Das 4-Sterne Romantik-Hotel Dorotheenhof – einst rittmeisterliches Anwesen – wurde 1996 liebevoll restauriert und liegt idyllisch im eigenen Park und doch der Stadt ganz nah. Nach einem Tag auf den Spuren der Dichter und Denker können Sie sich auf behagliche Zimmer, Restaurant, Dorotheensaal, Rittmeisterstube, Bibliothek, Sommerterrasse und Kräutergarten freuen – und natürlich auf die „Historischen Tafelfreuden“ nach Rezepten der Goethezeit.

#### Reiseveranstalter:

BLLV Reisedienst GmbH, München